



Wer wir sind

Wir sind eine Arbeitsgemeinschaft von katholischen Verbänden und Institutionen, die sich für die Belange und Interessen von Alleinerziehenden mit ihren Kindern einsetzt.

Was wir wollen

Unser Ziel ist die Verbesserung der sozialen und ökonomischen Lebensbedingungen von Eltern-Familien in allen Teilen von Gesellschaft.

Alleinerziehend zu sein ist nur selten eine freie Entscheidung. Heute sind etwa ein Fünftel aller Familien alleinerziehend nach Trennung und Scheidung. Meist sind es Mütter, die in Phasen des Lebenslaufs alleinerziehend sind. Sie brauchen eine eigene Existenzsicherung und berufliche Perspektiven sowie Unterhalt für ihre Kinder.

Kinder überwiegend alleine zu erziehen und ihnen ein Zuhause zu geben ist eine herausfordernde Aufgabe, die überdurchschnittlich viel Einsatz, Kraft und Mut und hierzu gesellschaftliche Unterstützung erfordert. Wie alle Familien benötigen Alleinerziehende gute Bedingungen, um an allen gesellschaftlich relevanten Lebensbereichen teilhaben zu können.

Mitglieder der



Arbeitsgemeinschaft

Interessenvertretung

Alleinerziehende



Kath. Bundesarbeitsgemeinschaft für Einrichtungen der Familienbildung
Prinz-Georg-Str. 44
40477 Düsseldorf
www.familienbildung-deutschland.de



Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB)
Kaesenstr. 18
50677 Köln
www.frauenbund.de



Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
Prinz-Georg-Str. 44
40477 Düsseldorf
www.kfd.de



KAB Deutschlands e.V.
Bernhard-Letterhaus-Str. 26
50670 Köln
www.kab.de



Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e.V.
Agnes-Neuhaus-Str. 5
44135 Dortmund
www.skf-zentrale.de
Federführender Verband

*Alleinerziehende
verändern Familienbilder*

*Chance und Herausforderung
für Kirche und Gesellschaft*





Alleinerziehende verändern Familienbilder – Chance und Herausforderung für Kirche und Gesellschaft

Wofür wir uns einsetzen

Zur Unterstützung von Alleinerziehenden
engagieren wir uns für ...

- ... *Anerkennung und Wertschätzung* aller vorhandenen Familienformen;
- ... eine *differenzierte Auseinandersetzung* mit Chancen und Werten, die in verschiedenen Familienformen gelebt werden;
- ... *wissenschaftliche Forschung*, die sich mit den Bedingungen für gelingendes Zusammenleben mit Kindern in allen Familienformen auseinandersetzt;



... einen *sozial- und steuerrechtlich gerechten Ausgleich* der besonderen materiellen Belastung von Familien, in denen ein Elternteil alleinversorgend ist;

... *Arbeitsbedingungen*, die besser die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen;



... bezahlbare, qualifizierte und bedarfsgerechte *Kinderbetreuungsangebote* für alle Altersgruppen;



... *Arbeitszeitvereinbarungen*, die sich an der aktuellen Lebenssituation der Beschäftigten orientieren;

... *bezahlbaren Wohnraum* mit guter Infrastruktur (Förderung des sozialen Wohnungsbaus);

... Ausbau von *Qualifizierung und Teilzeitausbildung* mit begleitender Unterstützung;

... den Ausbau von qualifizierter *psycho-sozialer Beratung* für Paare bei Trennung/Scheidung und nach Tod eines Partners;

... niedrigschwellige qualifizierte *Beratungsangebote zur elterlichen Verantwortung* bei der Ausübung des Sorge- und Umgangsrechts;

... eine existenzsichernde *Kindergrundsicherung*.

